



Polizeirevier Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum 28.09. - 29.09.2022

Kriminalitätsgeschehen

Betrug

Eine 83-jährige Dessauerin ist am 28.09.2022 vermutlich Opfer eines Betrugs geworden. Sie bekam im Laufe des Nachmittags einen Anruf, von einer unbekannt Person, welche sich als Polizeibeamter ausgab. Während des Telefonates schilderte die unbekannte Person einen fiktiven Sachverhalt, bei dem die Tochter der Dessauerin angeblich schuld an einem tödlichen Unfall sei. Nun sollte sie die Kautions der Tochter mit einer sechsstelligen Summe begleichen. Der 61-jährigen wurde ebenfalls angeboten, die Kautions mit Wertsachen zu begleichen. Später am Tag, erschien eine männliche Person, welche Bargeld und Wertsachen von der Dessauerin abholte. Eine genaue Schadenssumme ist nicht bekannt.

Betrugsversuch

Durch einen 61-jährigen Dessauer wurde am 28.09.2022 ein Betrug angezeigt. Er bekam am Nachmittag einen Anruf von einer unbekannt Person, welche sich als Staatsanwalt ausgab. Der Anrufer gab an, dass die Schwester des 61-jährigen schuld an einem tödlichen Unfall sei und er nun zur Freisprechung der Schwester eine Kautions in Form von Bargeld im sechsstelligen Bereich oder Wertgegenstände übergeben müsste. Dies sollte er vor einem Gerichtsgebäude dem Anrufer übergeben. Der Dessauer begab sich bereits auf den Weg dorthin, als er von seiner Schwester eine Nachricht erhielt, sodass er den Betrug bemerkte und es nicht zu einer Übergabe kam.

Tipps der Polizei

- Lassen Sie grundsätzlich keine Unbekannt in Ihre Wohnung.
- Fordern Sie von angeblichen Amtspersonen, zum Beispiel Polizisten, den Dienstausweis.
- Rufen Sie beim geringsten Zweifel bei der Behörde an, von der die angebliche Amtsperson kommt. Suchen Sie die Telefonnummer der Behörde selbst heraus oder lassen Sie sich diese durch die Telefonauskunft geben. Wichtig: Lassen Sie den Besucher währenddessen vor der abgesperrten Tür warten.

- Die Polizei wird Sie niemals um Geldbeträge bitten.
- Geben Sie am Telefon keine Details zu Ihren finanziellen Verhältnissen preis.
- Lassen Sie sich am Telefon nicht unter Druck setzen. Legen Sie einfach auf.
- Übergeben Sie niemals Geld an unbekannte Personen.

Kennzeichentafel entwendet

Am 28.09.2022 gegen 14:35 Uhr wurde von einer 35-jährigen aus Wittenberg der Diebstahl ihrer hinteren Kennzeichentafel angezeigt. Sie hatte ihr Fahrzeug in der Bitterfelder Straße abgestellt, als unbekannte Täter die Kennzeichentafel entwendeten.

Überwachung vom Schulweg

Am 28.09.2022 gegen 07:00 Uhr wurde im Werner-Seelenbinder-Ring eine Schulwegüberwachung durchgeführt, welche für mehr Sicherheit für Kinder und Jugendliche auf dem Weg zur Schule dienen soll. Schwerpunkt war hier die Überwachung des Parkverhaltens von PKWs. Hierbei konnten fünf Verstöße festgestellt und geahndet werden.

Verkehrsunfallgeschehen

Unfall mit Sachschaden

Am 28.09.2022 gegen 15:00 Uhr ereignete sich in der Waldstraße ein Verkehrsunfall mit Sachschaden.

Die 59-jährige Fahrerin eines PKW VW stellte ihr Fahrzeug für kurze Zeit am rechten Fahrbahnrand ab. Zum Wiedereinsteigen in das Fahrzeug, öffnete sie die Fahrertür. Hierbei kam es zur Kollision mit dem Vorbeifahrenden PKW BMW eines 79-jährigen. Es entstand insgesamt ein Sachschaden von ungefähr 5500€.

Kollision mit Ampel

Am 28.09.2022 gegen 08:10 Uhr kam es in der Dessauer Straße im Ortsteil Roßlau zu einem Verkehrsunfall mit Sachschaden.

Der 55-jährige Fahrer eines LKW MAN befuhr die Dessauer Straße mit der Absicht nach rechts in die Luchstraße abzubiegen. Hierbei kam es zur Kollision mit einer Fußgängerampel, sodass eine Plastikabdeckung der Ampel abbrach. Am LKW ist kein Schaden entstanden.

Impressum:

Polizeirevier Dessau-Roßlau
Zentrale Aufgaben
Wolfgangstr. 25
06844 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 2503-301

Fax: (0340) 2503-210

Mail:za.prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de